

Samsung R510 Hackintosh möglich?

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. März 2021, 11:41

[Ome](#) Das Notebook ist aus technologischer Sicht steinalt. Ob sich die Mühe lohnt, musst du für dich selbst entscheidend.

Mit ein wenig Geschick könnte es mit der Grafikeinheit bis Mountain Lion klappen. Neueste Software lässt sich nicht installieren.

Das fängt schon bei Internet-Browsern an, die von so einem alten System nicht mehr unterstützt werden.

Ich habe hier selbst noch zwei T61 rumliegen, auf denen Mac OS Lion installiert ist. Ganz nett, aber für mich persönlich nicht wirklich zu gebrauchen.

Ich möchte dich nicht von deinem Vorhaben abhalten, aber der Weg zu einem laufenden System könnte sehr steinig werden.

Es könnte sogar so ausgehen, dass du nach vielen Tagen oder Wochen feststellst, dass dein Projekt gescheitert ist. Mit Rückschlägen muss bei einem Hackintosh immer gerechnet werden.

Du brauchst vor allem eine gesunde Portion an fachlichem Wissen. Vor allem, was die Innereien des Computers betrifft.

Es ist von Vorteil, wenn du dich bei deinem Vorhaben auch in anderen Foren informierst. Ich kann Insanelymac wärmstens empfehlen.

Notebooks sind beim Hobby Hackintosh die Königsdisziplin. Keyboard, Trackpad, Klappdeckel, Akku. Alles will konfiguriert werden.

Ein Desktop-PC lässt sich wesentlich einfacher einrichten.

Ob sich der Aufwand lohnt und ein Nutzer mit einem betagten Betriebssystem von Apple glücklich wird, das sollte jeder Nutzer für sich selbst entscheiden.

Notebooks von Lenovo sind in Bezug auf Hackintosh und eventuelle Umbauten wesentlich leichter zu pflegen.

Es gibt eine starke Community, die sich mit ganz viel Herzblut mit den Notebooks von Lenovo beschäftigt.

Mit der Suchfunktion über Google an der ersten Stelle

[Samsung R510-Aura T3200 Derina - NP-R510-FSX1DE](#)

[griven](#) Wieso gibt es in diesem Forum noch Anleitungen mit den Beast-Tools?

Achso, griven kann uns auch viele unterhaltsame Geschichten über nostalgische Notebooks erzählen 😊